

Pressemeddelelse  
Kiel, 08.10.2006

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80  
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74  
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300  
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: [info@ssw.de](mailto:info@ssw.de)

## **SSW-Ratsfraktion arbeitet zukünftig mit Bürgermeister Barckmann zusammen**

**Die Flensburger SSW-Ratsfraktion will zukünftig mit dem Bürgermeister Jochen Barckmann zusammen arbeiten. "Damit können wir die guten Seiten des Flensburger Modells erhalten", freut sich der SSW-Fraktionsvorsitzende Gerhard Bethge.**

"Das so genannte 'Flensburger Modell', bei dem jede der drei großen Fraktionen das Vorschlagsrecht für einen Bürgermeister hat, ist tot. Das haben schon die beiden letzten Bürgermeisterwahlen gezeigt. In unseren Augen ist es aber eine positive Entwicklung, dass die Wahl eines Bürgermeisters nicht mehr zuerst vom Parteibuch, sondern von den persönlichen Qualifikationen entschieden wird.

Das Positive am Flensburger Modell war aber der direkte Informationsfluss zwischen dem Verwaltungsvorstand und der Fraktion. Die frühzeitige Einsicht in aktuelle Vorgänge, die Fachkenntnis und das Rechtswissen der Verwaltung sind für die Fraktionen unerlässlich, damit wir uns konstruktiv an der kommunalen Selbstverwaltung beteiligen können. Ohne eine gute Informationsgrundlage wird die Politik schnell zu einem abgehobenen parteipolitischen Schaukampf, der mit der Wirklichkeit und den Problemen der Stadt nur wenig Berührung hat. Deshalb freut es uns, dass Jochen Barckmann zu einer Zusammenarbeit mit dem SSW bereit ist", sagt Bethge.

Gerhard Bethge hat heute in einem Gespräch mit Jochen Barckmann vereinbart, dass dieser künftig an den Fraktionssitzungen des SSW teilnimmt. Diese Aufgabe war bislang von dem im September ausgeschiedenen Kämmerer Dr. Rainer Heinz wahrgenommen worden.

*Bei Rückfragen werden Sie sich bitte an Gerhard Bethge, Tel. 0172 9275874*